

Video: Neue alternative Musikband auf dem Markt



Die alternative Gegenkultur zum verstaubten linken Einheitsbrei wird seit Jahren immer vielfältiger: Neben zahlreichen Medienprojekten gibt es auch Comedy-Künstler, Bands und Sänger.

Noch relativ neu am Start ist das Projekt „Zimmer 101“, das seit Anfang des Jahres besteht. „Unser Land“ ist das erste Lied, das unter diesem Namen erschienen ist.

Der Produzent, Texter und Sänger „Ronny“ hat davor schon Musik unter anderem Namen gemacht; dabei handelte es sich zwar um den gleichen Musikstil, thematisch war es jedoch ganz anders gelagert.

Die Macher hinter dem Projekt sind nach eigenem Bekunden eher unpolitisch und in keiner Partei:

“Wir sind im Prinzip ‘normale’ Bürger, die jedoch, wie viele andere auch, die politisch-gesellschaftliche Entwicklung mit großer Sorge beobachten. Da wir keine Politiker und auch keine Aktivisten o.ä. sind, so wollten wir dennoch mit unseren Mitteln einen Beitrag zur Aufklärung leisten. Das Ziel von ‚Unser Land‘ soll sein, der Bevölkerung Mut zu machen und sie zu Zusammenhalt aufzurufen. Es richtet sich an jeden, der die politische Entwicklung ebenfalls sehr kritisch sieht. Ganz gleich, ob links oder rechts oder was auch immer. Daher ist das Lied nun auch recht ‚poppig‘ geraten und der Text sehr metaphorisch gehalten. Wir möchten einfach viele Leute damit

erreichen und sie zum Nachdenken anregen. Hierzu wäre vielleicht noch wichtig, dass wir das Lied nicht für uns selbst gemacht haben (denn wozu sollte das am Ende gut sein), sondern für die beschriebene Zielgruppe.“

Auch der Bandname ist Programm: „Zimmer 101“ ist eine Anspielung auf George Orwell's „1984“. In Zeiten eines drohenden Corona-Überwachungsstaates ein sehr realistischer Ansatz ...